

Senioren 40 Bezirksklasse, Gruppe 2

TSV Eningen : TSV Steinhilben
Freitag, 23.09.2022, 20:15 Uhr

Niederlage für den TSV Eningen in der Senioren 40 Bezirksklasse, Gruppe 2

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Gastteam des TSV Steinhilben, als Thomas Betz das Einzel gewinnen und damit den klaren 6:0 Sieg beim Gastgeber des TSV Eningen sicherstellen konnte. Schon nach 75 Minuten war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Coenning / Leber verloren ihr Match gegen Kegel / Betz unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Den Sieg von Burkhart / Heinzelmänn konnten Schall / Rauscher im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Uwe Kegel wurden Klaus Coenning unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Joachim Leber gegen Horst Burkhart. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Holger Schall verpasste es anschließend mit einem 9:11, 9:11, 11:5, 8:11 gegen Ralf Heinzelmänn, einen Punkt für sein Team zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Keinen Zähler beisteuern konnte Norbert Rauscher im Match gegen Thomas Betz, das 0:3 verloren ging. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Eningen am 21.10.2022 gegen den TSV Sondelfingen um Wiedergutmachung, während die Gäste am 03.10.2022 gegen spielfrei* versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Eningen

Doppel: Coenning / Leber 0:1, Schall / Rauscher 0:1

Einzel: K. Coenning 0:1, J. Leber 0:1, H. Schall 0:1, N. Rauscher 0:1

TSV Steinhilben

Doppel: Kegel / Betz 1:0, Burkhart / Heinzelmänn 1:0

Einzel: H. Burkhart 1:0, U. Kegel 1:0, T. Betz 1:0, R. Heinzelmänn 1:0